



Landesverband
Berlin e.V.

Stabsstelle

Kommunikation

Pressekontakt: Markus Galle
Mobil: 0151/15 46 27 01
E-Mail: markus.galle@awoberlin.de
Web: www.awoberlin.de

Pressemitteilung

Berliner AWO fordert: Digitale Teilhabe älterer Menschen stärken!

Berlin, 12. August 2021

Anlässlich der am Samstag beginnenden Berliner Seniorenwoche fordert der Landesverband der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Berlin stärkere gesellschaftliche und politische Anstrengungen, um die digitale Teilhabe älterer Menschen zu stärken.

Für die ausgesprochen heterogene Gruppe der Senior*innen ab 65 Jahren stellt die Digitalisierung nicht selten eine große Herausforderung dar. Ohne Zugang zu digitalen Geräten, ohne das Wissen um den korrekten Umgang und ohne altersgerechte, digitale Angebote bleibt die digitale Welt für viele ältere Menschen fremd. Insbesondere die Pandemie hat dazu geführt, dass Altersdiskriminierung durch Digitalisierung zunimmt. Die Palette dieser Diskriminierungen reicht von der Buchung von Behördenterminen, die lediglich online buchbar sind, über Dienstleistungen, die nur via App zugänglich sind, bis hin zur Vereinsamung, wenn Treffen nur noch per Videokonferenz erlaubt sind. Wenn zudem analoge Alternativen wegfallen oder schlecht verfügbar sind, schränkt das die Partizipation älterer Menschen am sozialen und politischen Leben stark ein.

„Als Berliner AWO ist unsere Arbeit von jeher darauf ausgerichtet, dass Menschen in dieser Stadt in Würde alt werden können. Dazu gehört selbstverständlich auch die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Ohne ausreichenden Zugang zur digitalen Welt ist das heute jedoch kaum mehr möglich. Deshalb ist es dringend notwendig, diesen Zugang so einfach wie möglich zu gestalten. Das beginnt mit der Verfügbarkeit digitaler Endgeräte, geht über niedrigschwellige Angebote zur Erlangung medialer Kompetenz bis hin zur Senior*innenfreundlichkeit digitaler Angebote“, fordert Ina Czyborra, Landesvorsitzende der Berliner AWO.

Neben dem einfachen Zugang zu digitalen Endgeräten, Bildungsangeboten und seniorenfreundlichen Anwendungen fordert die AWO außerdem, analoge Angebote nicht aus dem Blick zu verlieren. Insbesondere wenn deren Digitalisierung die Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben be- oder gar verhindert.

Die AWO in Berlin bietet seit vielen Jahren u. a. Computerkurse für Senior*innen an. Diese verzeichnen stets eine hohe Nachfrage, mussten jedoch in der Pandemie in Teilen ausgesetzt werden.

Mit dem Projekt Seniorennetz Berlin wurde 2020 ein weiteres Angebot für Senior*innen vom AWO Landesverband Berlin ins Leben gerufen. Auch hier steht die Förderung digitaler Kompetenzen von Senior*innen im Mittelpunkt. Auf der Plattform <http://www.seniorennetz.berlin> können erstmals sämtliche Angebote für Senior*innen u. a. aus den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur digital abgebildet werden. Durch die interkulturelle und partizipative Ausrichtung des Projektes sowie durch eine barrierearme Umsetzung soll allen Senior*innen der Zugang zum Projekt ermöglicht werden.

Die Auftaktveranstaltung zum Seniorennetz Berlin wird am 8. September 2021 in der AWO Seniorenfreizeitstätte Schillerpark stattfinden. Hierzu wird im Vorfeld eine separate Presse-einladung versandt.

Anmerkungen

Wir würden uns über eine Veröffentlichung freuen. Für weitere Informationen, Statements oder Hintergrundgespräche stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist ein unabhängiger Spitzenverband der Freien Wohlfahrts-pflege und gliedert sich bundesweit in 30 Bezirks- und Landesverbände, 411 Kreisverbände und 3.514 Ortsvereine. Getragen wird die AWO deutschlandweit von ca. 326.000 Mitgliedern und ca. 228.000 Mitarbeitenden.

Bei der AWO in Berlin und ihren korporativen Mitgliedern sind rund 8.100 Mitarbeitende beschäftigt. Sie zählt derzeit ca. 6.000 Mitglieder. Als Wohlfahrtsverband ist die Berliner AWO in verschiedenen Bereichen der sozialen Arbeit tätig, so beispielsweise in der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, der Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe, der Seniorenarbeit, der Migrationssozialarbeit und der Pflege. Auch das Thema Frauen und Gleichstellung spielt eine wichtige Rolle. Das Engagement der AWO stellt stets die Hilfe zur Selbsthilfe in den Vordergrund. Die Werte Solidarität, Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Toleranz sind Grundlage für das Handeln in der AWO.

Kontakt

Markus Galle
Leitung Stabsstelle Kommunikation // Pressesprecher
AWO Landesverband Berlin e. V.
Blücherstraße 62 // 10961 Berlin
Telefon: +49 30 / 25 389 - 252
Mobil: +49 151 / 15 46 27 01
E-Mail: markus.galle@awoberlin.de